

Fortbildungsseminar des
Fachbereichs Polizei der FHVD



**»Schutz von Großveranstaltungen
in Kooperation zwischen öffentlicher
und privater Sicherheit vor dem
Hintergrund realer terroristischer
Bedrohungen«**

13. bis 14.09.2017

FHVD 
Fachhochschule für Verwaltung
und Dienstleistung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Wochen und Monaten sind in Europa Großveranstaltungen Anschlagstiele islamistisch geprägter Terroranschläge geworden. Beispielhaft stehen hierfür in jüngster Vergangenheit begangene Anschläge in Paris, Nizza, London, Berlin und Manchester, bei denen eine Vielzahl von Menschen ihr Leben verlor oder erheblich verletzt wurde.

Laut Umfragen halten 80% der Deutschen inzwischen terroristische Anschläge auch in Deutschland für wahrscheinlich. Mit 69% gibt die Mehrheit der Befragten zugleich aber an, sich in der eigenen Freiheit nicht einschränken zu lassen und öffentliche Veranstaltungen weiterhin besuchen zu wollen.

Der Schutz von Großveranstaltungen ist deshalb mehr denn je auf die professionelle Zusammenarbeit von Akteuren der öffentlichen und privaten Sicherheit angewiesen. Ordnungsbehörden, Polizei und Sicherheitsdienstleister arbeiten inzwischen eng vernetzt daran, Sicherheitskonzepte zum Schutz von Großveranstaltungen, die neben einer terroristischen Gefahr auch Bedrohungen durch Amoktäter und die Vorbereitung auf größere Schadensereignisse mit einbeziehen, sorgsam vorzubereiten und stetig fortzuentwickeln.

Vor diesem Hintergrund bietet der Fachbereich Polizei der FHVD durch dieses Fortbildungsseminar Akteuren der privaten und öffentlichen Sicherheit ein Forum, über die ausgewiesenen Fortbildungsinhalte eine professionelle und vernetzte Zusammenarbeit zu gestalten und zu stärken.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung, die auch Raum für bilateralen Erfahrungsaustausch der unterschiedlichen Akteure bietet, begrüßen zu können.

Prof. Dr. Ina Hunecke
Studienleiterin Sicherheitsmanagement (FHVD)

Heinz Parchmann
Netzwerkkoordinator Sicherheitsmanagement (FHVD)

Michael Kock
Dekan Fachbereich Polizei (FHVD)

Mittwoch – 13. September 2017

ab 12.30 Uhr

Eintreffen, Begrüßungskaffee

13.00 Uhr

Begrüßung – Einführung

Polizeidirektor Michael Kock

Dekan des Fachbereichs Polizei

Seminarleitung

13.15 Uhr

**»Absicherung von Großveranstaltungen
in Zeiten realer terroristischer Bedrohungen
aus Sicht des BDSW«**

Dr. Harald Olschok

*Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes
für Sicherheit in der Wirtschaft (BDSW)*

14.00 Uhr

**»Kontrollmöglichkeiten privater und öffentlicher
Sicherheit bei Veranstaltungen«**

Prof. Hartmut Brenneisen

Dozent Rechtswissenschaften (FHVD)

15.00 Uhr

**»Beurteilung der Sicherheitslage bei öffentlichen
Veranstaltungen aus Sicht der Polizei«**

Polizeidirektor Ralph Garschke

Landespolizeiamt SH

15.30 Uhr

Pause

16.00 Uhr

**»Awareness an Gefahrenorten – AGO
Phänomen der Unaufmerksamkeitsblindheit«**

Joachim M. Weger

*Leiter der Aus- und Fortbildung Allianz / Verband
für Sicherheit in der Wirtschaft Norddeutschland
(ASWN/VSWN)*

ca. 17.00 Uhr

Zusammenfassung / Ausblick Tag 2

Seminarleitung

Seminarleitung:

Prof. Dr. Ina Hunecke

*hauptamtliche Dozentin und Studienleiterin
Sicherheitsmanagement an der FHVD SH*

LPD a.D. Heinz Parchmann

Netzwerkkoordinator

Sicherheitsmanagement der FHVD SH

Donnerstag – 14. September 2017

08.15 Uhr

Begrüßung / Einführung in den 2. Tag

08.20 Uhr

**»Psychologische Betrachtung von
Panik- und Massenverhalten«**

Polizeihauptkommissar Martin Herrnkind
Polizeidirektion für Aus- und Fortbildung

09.20 Uhr

Pause

09.45 Uhr

**Eckpunkte eines Sicherheitskonzeptes
am Beispiel der Veranstaltung**

»Wacken open air«

Polizeidirektor Kai Szimmuck

Polizeidirektion Itzehoe

Gerhard Tolksdorf

Ordnungsamt des Amtes Schenefeld

11.00 Uhr

**Eckpunkte eines Sicherheitskonzeptes
am Beispiel der Veranstaltung**

»Kieler Woche«

Polizeirat Jörg Rieckhof

Polizeihauptkommissar Bernd Triphahn

Polizeidirektion Kiel

Tilman Voigt, *Kieler Woche Büro Stadt Kiel*

12.15 Uhr

**»Internationaler Terrorismus – Wie bedroht
ist Deutschland wirklich?«**

Prof. Jörg Ziercke

Präsident des Bundeskriminalamtes a.D.

ca. 13.00 Uhr

Zusammenfassung / Verabschiedung

Seminarleitung

Weitere Informationen

Anmeldeschluss: Montag, 04.09.2017

Anmeldungen bitte per E-Mail

bis zum 30.07.2017

an Herrn Heinz Parchmann – parchmann@fhvd-sh.de

ab dem 31.07.2017

an Herrn Jens-Peter Geuther – geuther@fhvd-sh.de

Zielgruppe:

- Führungskräfte und Multiplikatoren von Sicherheitsdienstleistern
- Führungskräfte der Kommunen/Ordnungsämter mit Aufgabenbezug zu Großveranstaltungen
- Führungskräfte der Landespolizei Schleswig-Holstein mit Aufgabenbezug zu Großveranstaltungen
- Amts- und Behördenleiter der Landespolizei Schleswig-Holstein
- Absolventinnen und Absolventen des Kontaktstudiums Sicherheitsmanagement
- Studentinnen und Studenten des 5. Semesters im Fachbereich Polizei der FHVD
- Studentinnen und Studenten im Masterstudiengang 2016/2018 und 2017/2019
- Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirates für das Kontaktstudium Sicherheitsmanagement

Seminarkosten:

- 90,00 € inklusive Pausengetränken, Mittagessen am 2. Tag (bei Dataport im Anschluss an die Veranstaltung)
- 70,00 € reduzierter Kostenbeitrag für Absolventinnen und Absolventen des Kontaktstudiums Sicherheitsmanagement der FHVD

Für Angehörige der Landespolizei ist die Teilnahme kostenlos.

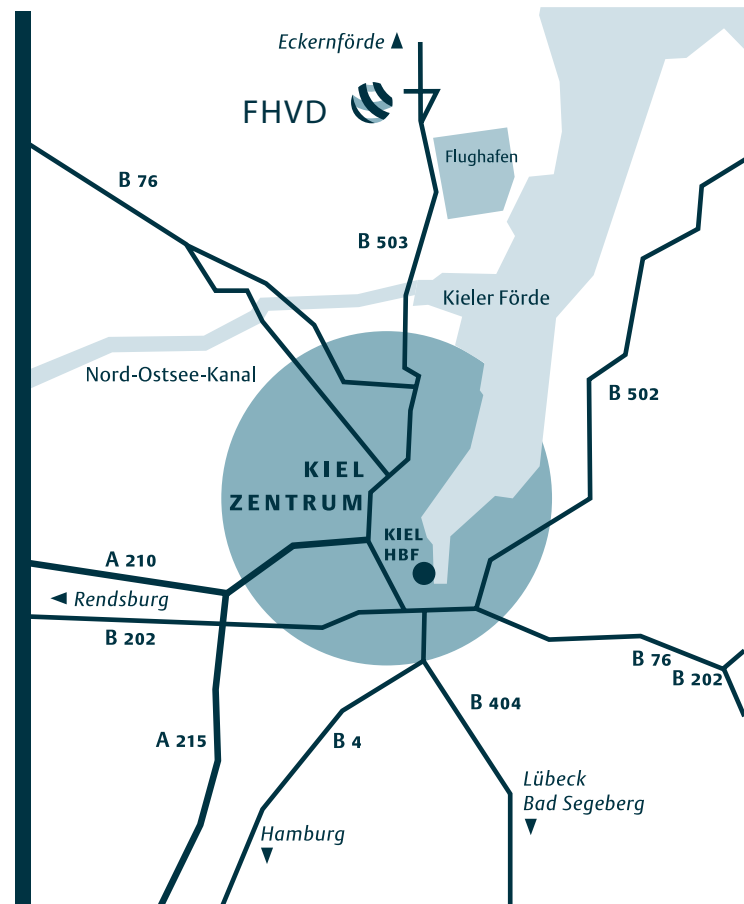
Nach erfolgter Anmeldung geht Ihnen eine Rechnung mit der Bitte um zeitnahe Überweisung bis zum 04.09.2017 zu.

Hotelübernachtung:

Reservierungen sind unter Bezugnahme auf dieses Seminar im Rahmen eines begrenzten Kontingentes (Ü/F 85,00 €) direkt im Hotel Acqua, Strande, info@acquastrande.de, möglich.

Mindestteilnehmerzahl:

Das Seminar wird durchgeführt, wenn mindestens 25 verbindliche Teilnahmezusagen vorliegen. Die Teilnahme wird mit Überweisung des Kostenbeitrages verbindlich.



**Fachhochschule für Verwaltung
und Dienstleistung**

Rehmkamp 10
D-24161 Altenholz

TEL 0431 32 090

FAX 0431 32 80 44

MAIL zentrale@fhvd-sh.de

WEB www.fhvd-sh.de

